



Maßnahmenblatt Nr. 1	Wiederherstellung einer Orchideenwiese bei Wulfsdorf					
Natura 2000-Gebiete:	1627-321 Hagener Au und Passader See					
Teilgebiet(e):						
Lage der Maßnahme:	westliche Bucht des Passader Sees, nördlich von Wulfsdorf, Gemeinde Passade					
LRT oder Arten:	LRT: 7230 Kalkreiche Niedermoore					
Schutzziele der Maßnahme:	Durch die Wiederaufnahme der Nutzung (jährliche Mahd einschl. Mähgutabfuhr) soll die Voraussetzung zur Wiederherstellung der Orchideenwiese geschaffen werden.					
Konflikt oder Analyse/Bewertung:	Durch die Nutzungsaufgabe ist eine ehemalige Orchideenwiese im Uferbereich bei Wulfsdorf verbracht. Weidengebüsch und Schilf haben sich ausgebreitet, die Orchideen sind verschwunden.					
Maßnahme als:					Priorität: 1	
Notwendige Erhaltungsmaßnahme/ Wiederherstellung	Wiederaufnahme der Nutzung einer ehemaligen Orchideenwiese (Gemarkung Passader See) durch jährliche Mahd im Spätsommer sowie Rückschnitt von Weiden und Erlen					
Zeitplan, Zuständigkeit:		Zeitpunkt	Umsetzungsintervall		Zuständigkeit	Finanzierung
		2012	dauerhaft		Untere Naturschutzbehörde	S + E Maßnahmen
Stand der Abstimmung:	Zustimmung des Eigentümers sowie des Anliegers (Zugang zur Wiese über einen Acker) liegen vor					
Sonstiges:	Durchführung nur bei Frost (Weidenrückschnitt) oder bei Trockenheit im Spätsommer (Mahd) möglich. Zufahrt über eine Fahrspur des angrenzenden Ackers.					



Maßnahmenblatt Nr. 2	Umwandlung einer Ackerfläche in Grünland in der Gemeinde Stoltenberg					
Natura 2000-Gebiete:	1627-321 Hagener Au und Passader See					
Teilgebiet(e):						
Lage der Maßnahme:	Südufer des Passader Sees, Gemeinde Stoltenberg, westlich Adolfshof					
LRT oder Arten:						
Schutzziele der Maßnahme:	Durch die extensive Grünlandnutzung im Uferbereich wird die Nährstoffbelastung des Passader Sees reduziert.					
Konflikt oder Analyse/Bewertung:	Eine seit dem Jahr 2006 als Acker genutzte Grünlandfläche im Uferbereich soll wieder als Grünland extensiv genutzt werden.					
Maßnahme als:						Priorität: 2
weitergehende Entwicklung	Umwandlung einer Ackerfläche (Gemarkung Stoltenberg) in extensives Grünland im Rahmen des Massnahmenprogramms der WRRL im Uferbereich des Passader Sees					
Zeitplan, Zuständigkeit:		Zeitpunkt	Umsetzungsintervall		Zuständigkeit	Finanzierung
			einmalig		Untere Naturschutzbehörde	Wasserrahmenrichtlinie
Stand der Abstimmung:	2012 keine Einigung über die Höhe der Entschädigungszahlung					
Sonstiges:	Ein Teil der Ackerfläche von ca. 750 m ² liegt innerhalb des FFH- Gebiets					



Maßnahmenblatt Nr. 3	extensive Nutzung einer Grünlandfläche im Uferbereich der Gemeinde Fahren					
Natura 2000-Gebiete:	1627-321 Hagener Au und Passader See					
Teilgebiet(e):						
Lage der Maßnahme:	westliche Bucht des Passader Sees, nördlich von Wulfsdorf					
LRT oder Arten:						
Schutzziele der Maßnahme:	Erhaltung des artenreichen Zustandes					
Konflikt oder Analyse/Bewertung:	Die Gemeindefläche ist z.T. binsen- und seggenreich. Die Fläche ist z.Zt. noch verpachtet, dieser Vertrag läuft Ende August 2012 aus, die Gemeinde bemüht sich um einen neuen Pächter, der die Auflagen der extensiven Nutzung einhält.					
Maßnahme als:						Priorität: 1
weitergehende Entwicklung	Die gemeindeeigene Fläche im nordöstlichen Uferbereich des Passader Sees der Gemeinde Fahren (Gemarkung Fahren) wird extensiv genutzt. Mahd 1x jährlich, Abfuhr des Mähgutes.					
Zeitplan, Zuständigkeit:		Zeitpunkt	Umsetzungsintervall		Zuständigkeit	Finanzierung
		2012	dauerhaft		Gemeinde	Ankauf/Pacht
Stand der Abstimmung:	neuer Pächter wird ab September 2012 gesucht					
Sonstiges:	Im Jahr 2011 war die Abfuhr des Mähguts wegen der Nässe der Fläche nicht möglich					